

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

1. Rechtsgeschichte als wissenschaftliche Aufgabe	XVII
2. Die Perioden der deutschen Rechtsgeschichte	XIX
3. Die Quellen rechtsgeschichtlicher Forschung	XXI
4. Das Schrifttum der deutschen Rechtsgeschichte	XXV

1. Teil. Von der Bronzezeit bis zur Völkerwanderung

1. Abschnitt. Raum und Volk der Germanen

1. Kapitel. Der germanische Siedlungsraum	3
2. Kapitel. Das Volk der Germanen	5
3. Kapitel. Wirtschaft und Handel der Germanen	8

2. Abschnitt. Die Verfassung des germanischen Staates

1. Kapitel. Entstehung und Eigenart des germanischen Staatswesens	12
2. Kapitel. Das Volk des germanischen Staates	13
3. Kapitel. Die Führung des germanischen Staates	15
4. Kapitel. Die politische Tätigkeit des Volkes	19
5. Kapitel. Das Wehrwesen	
§ 1. Das germanische Heer	20
§ 2. Die germanische Gefolgschaft	22

3. Abschnitt. Rechtsbildung und Rechtspflege

1. Kapitel. Die Rechtsbildung	25
2. Kapitel. Die Rechtspflege	
§ 1. Die Gerichtsverfassung	27
§ 2. Das Rechtsverfahren	29

4. Abschnitt. Das Privatrecht

1. Kapitel. Das Familienrecht	
§ 1. Die Grundlagen des Familienrechts	31
§ 2. Das Eherecht	35
§ 3. Die Rechtsstellung der Kinder	38
§ 4. Das Familiengut	40
2. Kapitel. Das Schuld- und Sachenrecht	44

5. Abschnitt. Das Strafrecht

1. Kapitel. Die Anfänge des Strafrechts innerhalb der Sippe	46
2. Kapitel. Sippenfehde und öffentliches Strafrecht	47
3. Kapitel. Die Straftat	49
4. Kapitel. Das Strafensystem	50

2. Teil. *Von der Völkerwanderung zum Hochmittelalter*

1. Abschnitt. Die Reichsgründungen der Germanen	
1. Kapitel. Völkerwanderung und Reichsgründungen der Germanen	53
2. Kapitel. Die Reichsgründungen der Goten	56
3. Kapitel. Die Reichsgründungen der Wandalen und Burgunden	61
4. Kapitel. Die Reichsgründungen der Langobarden und Angelsachsen	63
2. Abschnitt. Das Reich der Franken	
1. Kapitel. Das Frankenreich bis zum Ausgang der Merowinger	69
2. Kapitel. Die Übernahme der Herrschaft durch die Karolinger	71
3. Kapitel. Der Zerfall des Frankenreiches	75
4. Kapitel. Die westgermanischen Stämme des Frankenreiches	77
3. Abschnitt. Die Wirtschaftsverfassung des Frankenreiches	
1. Kapitel. Bodenverfassung und Landwirtschaft	82
2. Kapitel. Handwerk, Handel und Verkehr	86
4. Abschnitt. Die Verfassung des fränkischen Reiches	
1. Kapitel. Das Königum	
§ 1. Königum und Staatsauffassung	90
§ 2. Die Rechte des Königs	92
§ 3. Das Recht der Thronfolge	94
§ 4. Der Hof des Königs	96
§ 5. Die Reichsversammlungen	100
2. Kapitel. Die Reichsverwaltung	
§ 1. Die Verwaltungsbezirke	103
§ 2. Die Anfänge des Lehnssstaates	106
§ 3. Das Heerwesen	109
§ 4. Das Finanzwesen	111
3. Kapitel. Adel und Volk im fränkischen Reich	
§ 1. Die soziale und ständische Gliederung	115
§ 2. Die einzelnen Stände	115
§ 3. Die Rechtsstellung der Fremden	119
4. Kapitel. Die fränkische Reichskirche	
§ 1. Das Verhältnis von Staat und Kirche	120
§ 2. Die Verfassung der fränkischen Reichskirche	122
§ 3. Die Besetzung der Bistümer	123
§ 4. Das Kirchengut	124
5. Abschnitt. Rechtsbildung und Rechtspflege	
1. Kapitel. Die Rechtsbildung im fränkischen Reich	
§ 1. Die Grundlagen der Rechtsbildung	128
§ 2. Das Volksrecht im fränkischen Reich	129
§ 3. Die Volksrechte der späteren deutschen Stämme	131
§ 4. Das fränkische Königsrecht	134
§ 5. Das Rechtsschrifttum	136
§ 6. Das Urkundenwesen	136

2. Kapitel. Die Gerichtsverfassung	
§ 1. Die Grafschaftsgerichte	140
§ 2. Die grundherrliche und Immunitätsgerichtsbarkeit	142
§ 3. Das Königsgericht	145
3. Kapitel. Das Rechtsverfahren	146
6. Abschnitt. Das Privatrecht	
1. Kapitel. Das Personen- und Familienrecht	
§ 1. Allgemeine Entwicklung	152
§ 2. Die Rechts- und Handlungsfähigkeit	152
§ 3. Das Eherecht	153
§ 4. Das Kindes- und Vormundschaftsrecht	157
§ 5. Das Erbrecht	159
2. Kapitel. Das Schuld- und Sachenrecht	163
7. Abschnitt. Das Strafrecht	
1. Kapitel. Das Strafrecht unter dem Einfluß der neuen Staatsauffassung	
§ 1. Fehde und Sühne	168
§ 2. Das Strafensystem	170
2. Kapitel. Die Straftat	173
3. Teil. Hochmittelalter und Spätmittelalter	
1. Abschnitt. Das deutsche Reich	
1. Kapitel. Die Entstehung des deutschen Reiches	176
2. Kapitel. Die Geschichte des deutschen Reiches	
§ 1. Das Reich unter den	
sächsischen und salischen Herrschern (919—1125)	178
§ 2. Das Reich bis zum Ausgang des staufischen Hauses (1125—1250)	183
§ 3. Das Reich vom Interregnum bis zum Ende des Mittelalters	190
3. Kapitel. Die Wirtschaftsverfassung	
§ 1. Die Landwirtschaft	199
§ 2. Handel und Verkehr	203
§ 3. Handwerk und Gewerbe	208
2. Abschnitt. Die Verfassung des deutschen Reiches	
1. Kapitel. Das Königtum	
§ 1. Die Grundlagen des mittelalterlichen Königtums	213
§ 2. Wahl und Krönung des deutschen Königs	215
§ 3. Die Rechtsstellung des deutschen Königs	221
§ 4. Das Reichsvikariatsrecht	226
2. Kapitel. Das Kaisertum	
§ 1. Idee und Wirklichkeit	229
§ 2. Die Kaiserkrönung	232
§ 3. Das mittelalterliche Reich in der Theorie	233
3. Kapitel. Königshof und Reichsverwaltung	
§ 1. Der Königshof	238
§ 2. Der Reichstag	241

§ 3. Reichsgrenzen und Grenzbezirke	243
§ 4. Deutsche Staatswesen im Reichsverbande	246
§ 5. Die Verwaltungsbezirke des Reiches	249
§ 6. Die Lehnsvorfassung	253
4. Kapitel. Die Reichswehrverfassung	
§ 1. Die Grundlagen der Reichswehrverfassung	260
§ 2. Aufgebot und Heerfolgepflicht	261
§ 3. Die Heeresverfassung	263
§ 4. Das Befestigungsrecht	264
5. Kapitel. Das Reichsfinanzwesen	
§ 1. Königsgut und Reichsgut	267
§ 2. Die nutzbaren Hoheitsrechte	271
§ 3. Das Steuerwesen	277
6. Kapitel. Die deutsche Reichskirche	
§ 1. Reich und Kirche in der mittelalterlichen Welt	280
§ 2. Die mittelalterlichen Theorien über das Verhältnis von Staat und Kirche	284
§ 3. Die Besetzung der Reichsbistümer und Reichsabteien	287
§ 4. Der Aufbau der Reichskirche	291
7. Kapitel. Die ständische Gliederung des Volkes	
§ 1. Die Grundlagen der Ständeordnung	296
§ 2. Die einzelnen Stände	299
§ 3. Die Rechtsstellung der Fremden und Juden	305
3. Abschnitt. Die Verfassung der Landesherrschaften und Städte	
1. Kapitel. Die Landesherrschaften	
§ 1. Die Entstehung der Landesherrschaften	309
§ 2. Verfassung und Verwaltung der Landesherrschaften	313
§ 3. Einzelne Zweige der Landesverwaltung	315
§ 4. Reichsreform und Landesherrschaft	318
2. Kapitel. Die Städte	
§ 1. Die Grundlagen des Städtewesens	322
§ 2. Die Stadtherrenschaft	325
§ 3. Die Entstehung der Stadtgemeinde	326
§ 4. Stadtgemeinde und Bürger	330
§ 5. Entstehung und Entwicklung des Stadtrates	332
§ 6. Die Verwaltung der Stadt	333
§ 7. Stadtgemeinde und Kirche	335
§ 8. Die Städte als politische Machtträger	336
4. Abschnitt. Rechtsbildung und Rechtswissenschaft	
1. Kapitel. Die Rechtsbildung	
§ 1. Das Recht im mittelalterlichen Weltbild	345
§ 2. Das Reichsrecht	347
§ 3. Die Land- und Lehnrechtsbücher	351
§ 4. Stammes- und Landesrecht	354
§ 5. Die Stadtrechte	355
§ 6. Sonstige Rechtsquellen	358

2. Kapitel. Die Rechtswissenschaft	
§ 1. Das römische Recht	364
§ 2. Das kanonische Recht	367
§ 3. Das deutsche Recht	369
3. Kapitel. Das Urkundenwesen	370
5. Abschnitt. Die Rechtspflege	
1. Kapitel. Die Gerichtsverfassung des Reiches	
§ 1. Allgemeine Grundlagen	374
§ 2. Die Grafengerichte	374
§ 3. Die Gerichte der hohen Vogteien	375
§ 4. Die kaiserlichen Gerichte des Spätmittelalters	376
§ 5. Landfriedens- und Schiedsgerichte	378
§ 6. Das königliche Hofgericht	378
2. Kapitel. Die Gerichtsverfassung der Landesherrschaften	
§ 1. Staatliche Gerichte	381
§ 2. Nichtstaatliche Gerichte	382
3. Kapitel. Sonderentwicklungen der Gerichtsbarkeit	
§ 1. Die Gerichtsbarkeit der Stadt	382
§ 2. Die Gerichtsbarkeit der Kirche	383
4. Kapitel. Das Rechtsverfahren	
§ 1. Allgemeine Grundsätze	385
§ 2. Die bürgerlichen Klagen	388
§ 3. Die peinlichen Klagen	389
6. Abschnitt. Das Privatrecht	
1. Kapitel. Das Personenrecht	
§ 1. Die Rechtsfähigkeit	
a) Erwerb und Verlust der Rechtsfähigkeit	395
b) Beschränkungen der Rechtsfähigkeit	396
§ 2. Die Handlungsfähigkeit	
a) Entstehung und Ende der Handlungsfähigkeit	397
b) Beschränkungen der Handlungsfähigkeit	398
2. Kapitel. Das Familienrecht	
§ 1. Die Grundlagen des Familienrechts	
a) Allgemeine Entwicklung	399
b) Familie und Verwandtschaft	400
§ 2. Das Ehrerecht	
a) Die Eheschließung	401
b) Die Ehehindernisse	404
c) Die Ehescheidung	405
d) Das persönliche Verhältnis der Ehegatten	405
e) Das eheliche Güterrecht	406
§ 3. Das Kindschafts- und Vormundschaftsrecht	
a) Die ehelichen Kinder	407
b) Die uneheliche Geburt	408
c) Ehelichkeitserklärung (Legitimation) und Annahme an Kindes Statt	409
d) Vormundschaft	411

3. Kapitel. Das Erbrecht	
§ 1. Die Grundsätze des mittelalterlichen Erbrechts	
a) Universalsukzession und Erbfolge in Sondervermögen	414
b) Der Erbanfall	414
c) Das Recht des Dreißigsten	415
d) Die Mehrheit von Erben	415
e) Die Haftung für die Nachlaßverbindlichkeiten	416
§ 2. Die Erbfolge	
a) Allgemeine Entwicklung	416
b) Das Verwandtenerbrecht	417
c) Das Ehegattenerbrecht	418
d) Die Erbfolge in Sondervermögen	418
e) Die gewillkürte Erbfolge	420
4. Kapitel. Das Schuldrecht	
§ 1. Allgemeine Entwicklung	422
§ 2. Einzelne Vertragsarten	
a) Kauf und Tausch	423
b) Miete und Pacht	423
c) Die Arbeitsverträge	424
d) Die Gesellschaftsverträge	425
§ 3. Unerlaubte Handlungen	425
5. Kapitel. Das Sachenrecht	
§ 1. Das Grundeigentum	
a) Wesen und Bedeutung	427
b) Erwerb und Verlust des Grundeigentums	428
c) Beschränkte dingliche Rechte	430
§ 2. Das Fahrnisrecht	432
7. Abschnitt. Das Strafrecht	
1. Kapitel. Staat und Straftat	
§ 1. Fehde und Sühne	435
§ 2. Das Strafensystem	438
2. Kapitel. Die Straftat	
§ 1. Allgemeine Grundsätze	442
§ 2. Einzelne Straftaten	445
3. Kapitel. Die Reform des Strafrechts	448
Abkürzungen	451
Siglenverzeichnis	453
Nachtrag zum Schrifttum	456
Namens- und Sachregister	460
Personenregister	488